



## **Streetlife-Festival: Mit dem Fahrrad Energie erzeugen**

(21.05.2010) Mit zwei interaktiven Ständen präsentiert sich das Referat für Gesundheit und Umwelt beim Streetlife-Festival am Samstag und Sonntag, 29. Mai und 30. Mai. Den „Kondomführerschein“ können Münchnerinnen und Münchner am Stand der „Beratungsstelle zu sexuell übertragbaren Infektionen einschließlich AIDS“ absolvieren; während sie am Stand des Bündnisses „München für Klimaschutz“ ihre Energie testen können.

Die „Beratungsstelle zu sexuell übertragbaren Krankheiten einschließlich AIDS“ ist Teil des „Forums der Möglichkeiten“ auf dem Streetlife-Festival und befindet sich an der Ludwigstraße zwischen Rheinbergstraße und Theresienstraße. Mit einem Quiz sowie weiteren Gewinnspielen, können Bürgerinnen und Bürger ihr Wissen über sexuell übertragbare Krankheiten testen und sich zugleich über die Arbeit der Beratungsstelle informieren.

Unterdessen stellt das Bündnis „München für Klimaschutz“ auf dem „Boulevard der Energien“ an der Ludwigstraße (südlich der Schellingstraße) Aspekte einer zukunftsfähigen Energiewirtschaft vor. Wie anstrengend es sein kann, Energie zu erzeugen, um beispielsweise einen Wasserkocher zum Kochen oder eine Glühlampe zum Brennen zu bringen, erfahren Besucherinnen und Besucher beim sogenannten „Energieradln“. An das Fahrrad werden Geräte angeschlossen, die beim Treten der Pedale zum Laufen gebracht werden können.

Beim Streetlife-Festival, das zwei Mal im Jahr organisiert wird, verwandeln sich die komplette Leopold- und Ludwigstraße in eine Flaniermeile, die vom Herzen Schwabings bis in die Stadtmitte reicht. Im Schnitt besuchen rund 250.000 Menschen das Straßenfest, das seit zehn Jahren anlässlich des europaweiten auto-freien Tages in München organisiert wird. Ziel ist, nachhaltige Mobilitätsformen und alternative Nutzungsmöglichkeiten des öffentlichen Raums, insbesondere des Straßenraums, in den Vordergrund zu rücken.